Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 6 (1890)

Heft: 42

Rubrik: Sprechsaal

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Im bejahenden Falle, soll man das deutsche oder französische System wählen?

375. Sind die Luftvorwärmer (Patent) von Grüring-Dutoit in Biel zu empfehlen?

Antworten.

Auf Frag **339.** 1800 Liter Aufschlagwasser bei 5,50 Meter Gefälle ergeben 132 Pferdekräfte brutto. Der vortheilhafteste Motor für dieses Gefälle ist ein oberschlächtiges Wasserrad, welches à 80% der Bruttokraft, 105,6 Pferdekräfte netto, abgibt. Gebr. Ernst in Müllheim (Thurgau) liefern alle Arten Wasserräder als Spezialität.

Auf Frage **354.** Es wird mir Mitte April d. J. eine Dampfmaschine mit zirka 4 Pferdekräften, stehendem Kessel, so gut wie neu, entbehrlich. Die Maschine braucht sehr wenig Brennmaterial und können Sägspähne, Holz oder Kohlen verwendet werden und kann ich dieselbe bestens empfehlen. A. Lutz, Möbelfabrik, Emmishofen (Thurgau).

Auf Fragen **354** und **355** diene, daß wir ein passendes Objekt im besten Zustand zu verkaufen haben. Gebrüder Sulzberger, Horn, Kt. Thurgau.

Auf Frage **357.** Verwenden Sie das Sägmehl zur Fabrikation von Cementbrettern, worüber ich mit Ihnen als Patentinhaber in Korrespondenz treten möchte. A. Braun, Schilfbretterfabrikation, Frauenfeld.

Auf Frage **353** diene Ihnen zur gefl. Kenntniß, daß ich Staniol- und Bleiblätter fabrizire und stehen Muster und Preise gern zu Ihren Diensten. D. Nicola, Staniol- und Flaschenkapselfabrik, Burgdorf.

Auf Frage **352.** Gottlieb Koller, Kupferschmied in Sursee, Kt. Luzern, wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage **359.** Wenden Sie sich an Roman Scherer, Luzern.

Auf Frage **362** habe ich zu erwiedern, daß ich Lieferant von Zwetschgenholz bin und wünsche ich von Fragesteller bezügliche Preisangaben. Roman Scherer, Sägewerk u. Holzhandlung, Luzern.

Auf Frage **359.** Ich verfertige solche Koffer. Joh. Bernlochner, Schreinermeister, Matte Gerberngasse 34, Bern.

Sprechsaal.

Wertheste Collegen und Holzarbeiter aller Branchen!

Hiemit finde ich mich veranlaßt, dem Hrn. G. Sauter, Wagen- und Bandsägenfabrikant in Seebach bei Oerlikon, Kt. Zürich, ein glänzendes Zeugniß zukommen zu lassen, betreffs der Bandsäge mit Hand- und Fußbetrieb, Fräs- und Bohrvorrichtung, welche ich letztes Frühjahr von ihm erhalten. Habe dieselbe in allen Theilen stark forcirt und hat sie mich sehr befriedigt sowohl ihres leichten und geräuschlosen Ganges, als auch der Solidität wegen. Jedem, der sich ein solches Hülfsmittel anzuschaffen gedenkt, möchte ich ohne Weiteres diese Maschine auf's Wärmste empfehlen. Der Preis ist so gestellt, daß es Jedem möglich ist, ein solches Hülfsmittel anzuschaffen.

Bad-Hinteregg, Kt. Zürich, 10. Januar 1891.

Gottlieb Huber, Schreinermeister.

— Im August 1888 habe ich von Herrn G. Sauter, Wagen- und Bandsägenfabrikant, eine Bandsäge mit Hand- und Fußbetrieb erhalten. Habe dieselbe seither sehr strenge gebraucht für Zimmermanns- und Schreinerarbeiten, ohne die geringste Reparatur oder Abnutzung verspürt zu haben. Ich kann daher diese solide und leichtgehende Bandsäge mit vollster Zufriedenheit jedem andern Berufsgenossen aufs Beste empfehlen.

Wettingen b. Baden, 10. Januar 1891.

Jakob Hirt, Zimmermeister.

Submissions-Anzeiger.

Die Glaserarbeiten zu einem Neubau am Tigerberg werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Auskunft ertheilt K. Ramseyer, Architekt, Rosenbergstraße 34, St. Gallen.

Konkurrenzausschreibung für die Gestaltung des Marktplatzes in Basel und ein an demselben zu errichtendes Verwaltungsgebäude. Die vom Großen Rath des Kantons Baselstadt niedergesetzte Kommission zur Prüfung der Marktplatzfrage eröffnet hiemit eine Konkurrenz für die Lieferung von Plänen für die Gestaltung des Marktplatzes und für ein an demselben zu errichtendes Verwaltungsgebäude und ladet zur Theilnahme an dieser Konkurrenz die schweizerischen oder in der Schweiz niedergelassenen Architekten ein. Der Termin für Einreichung der Pläne ist auf den 31. März 1891 festgesetzt. Zur Beurtheilung der Konkurrenzprojekte ist ein Preisgericht von 5 Mitgliedern bestellt worden, welchem zur Prämiirung der drei besten Projekte eine Summe von Fr. 5000 zur Verfügung gestellt ist. Die näheren Bedingungen für die Konkurrenz und das Programm mit den nöthigen Angaben betreffend den Marktplatz können bei der Kanzlei des Baudepartements des Kantons Baselstadt bezogen werden.

Neubau der Poliklinik in Basel. Die Grab-, Maurer-, Steinhauer- und Zimmerarbeiten sind zu vergeben. Eingaben sind bis 9. Februar an das Baudepartement zu richten.

Die Käserei-Genossenschaft Säriswyl (Aargau) gedenkt ein neues Käserei-Gebäude mit Einrichtung zum Betriebe erstellen zu lassen. Es werden nun hiermit die Erd-, Maurer- und Steinhauer, Zimmer- und Schreiner-, Schlosser- und Schmiede-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten öffentlich zur Konkurrenz ausgeschrieben. Um Auskunft wende man sich an den Präsidenten Adolf Staub, welcher auch bezügliche Partial- oder Gesammtangebote bis den 23. ds. entgegennimmt. Taggelder werden keine bezahlt.

Die Wasserversorgungskommission Märstetten eröffnet hiemit freie Konkurrenz über die Ausführung von 3 Stollen behufs Wassergewinnung in einer Gesammtlänge von 297 Meter. Die Bauvorschriften liegen bei Herrn Vorsteher Kesselring auf und können daselbst eingesehen werden. Eingaben müssen bis zum 20. Januar 1891 gemacht und mit der Aufschrift „Stollenbau" an die Wasserversorgungskommission eingesandt werden.

Für Orgelbauer. Die Kirchenpflege Suhr bei Aarau ist im Falle, auf den Neubau einer Orgel in die hiesige Pfarrkirche Konkurrenz zu eröffnen. Disposition: 14—15 klingende Register; 1. Manual 7—8; 2. Manual 4—5 nebst Echokasten; Pedal 3 Register. Portofreie Eingaben sind bis spätestens den 9. Februar l. J. an den Präsidenten der Kirchenpflege, S. Rüetschi, Bezirksrichter in Suhr, zu richten.

Pumpwerk. Die Gemeinde Wyler bei Utzenstorf (Bern) beabsichtigt, eine Wasserversorgung mittelst Pumpwerk erstellen zu lassen. Die daherigen Arbeiten, wie Anlage des Pumpwerkes, Erstellung der Wasserleitungen 2c., werden zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Darauf Reflektirende werden ersucht, Plan und Kostenberechnung bis 28. Januar Herrn Niklaus Vögeli, Präsident des Gemeinderathes, einzureichen, woselbst auch die nöthige Auskunft ertheilt wird.

Die Erstellung eines tannenen Fußbodens im mittlern Schullokal in Buchs, zweimaliger Anstrich des Schindelbeschlages an der Westseite am Schulhause in Altendorf, Gemeinde Buchs (St. Gallen), dreimaliger Anstrich des mittlern und obersten Schulzimmers in Buchs. Uebernahmsofferten sind bis 24. ds. schriftlich und verschlossen dem Schulrathspräsidenten J. Schwarz zum Löwen in Buchs einzureichen. Auch über die Ausführung der Arbeiten wird von demselben nähere Auskunft ertheilt.

Eisenkonstruktion. Ueber die Erstellung des eisernen Oberbaues für die Kanalbrücke beim Sternen in Uster, bestehend aus I Balken mit Zoresbelag im Gesammtgewicht von 6 Tonnen, wird hiemit Konkurrenz eröffnet. Plan, Gewichtsberechnung und Bauvorschriften liegen im Bureau des Kreisingenieurs (Obmannamt 43) Zürich zur Einsicht auf. Die Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift „Brücke in Uster" bis 25. ds. der Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich einzureichen.

Gemeindekrankenhaus Flawyl (und Oekonomiegebäude). Es werden hiemit die Erd-, Maurer-, Zimmermanns-, Dachdecker-, Flaschner-, Glaser-, Schmiede- und Schlosserarbeiten für obige Bauten zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Baubeschrieb können bei Herrn Gemeinderath Joh. Völkli z Sternen" in Flawyl eingesehen werden. Einzel-, Kollektiv- oder Gesammtübernahmsofferten sind bis und mit dem 20. Januar 1891 dem Präsidenten der Baukommission: Herr Gemeinderath J. Steiger-Weyer im Feld in Flawil schriftlich und verschlossen, unter der Bezeichnung „Krankenhausbauofferte" einzureichen.

Zu beziehen durch die technische Buchhandlung
W. Senn jun. in St. Gallen:
Behse, Dr. W. H., die praktischen Arbeiten und Baukonstruktionen des Maurers und Steinhauers in allen ihren Theilen. Ein Handbuch für Maurer und Steinhauer, sowie für Baugewerk- und Gewerbeschulen. Fünfte Auflage. Mit einem Atlas von 49 Foliotafeln, enthaltend 158 Figuren. 8. Geh. Fr. 13. 50.

Buxkin, Halblein und Kammgarn
für Herren- u. Knabenkleider à Fr. 2.75 Cts. per M.
bis Fr. 8. 45, reine Wolle, nadelfertig ca. 140 Cm. breit, direkter franko Versand zu ganzen Anzügen und in einzelnen Metern.
Versendungshaus **Oettinger & Cie., Zürich.**
P. S. Muster obiger, sowie auch in Frauenkleiderstoffen umgehend franko.